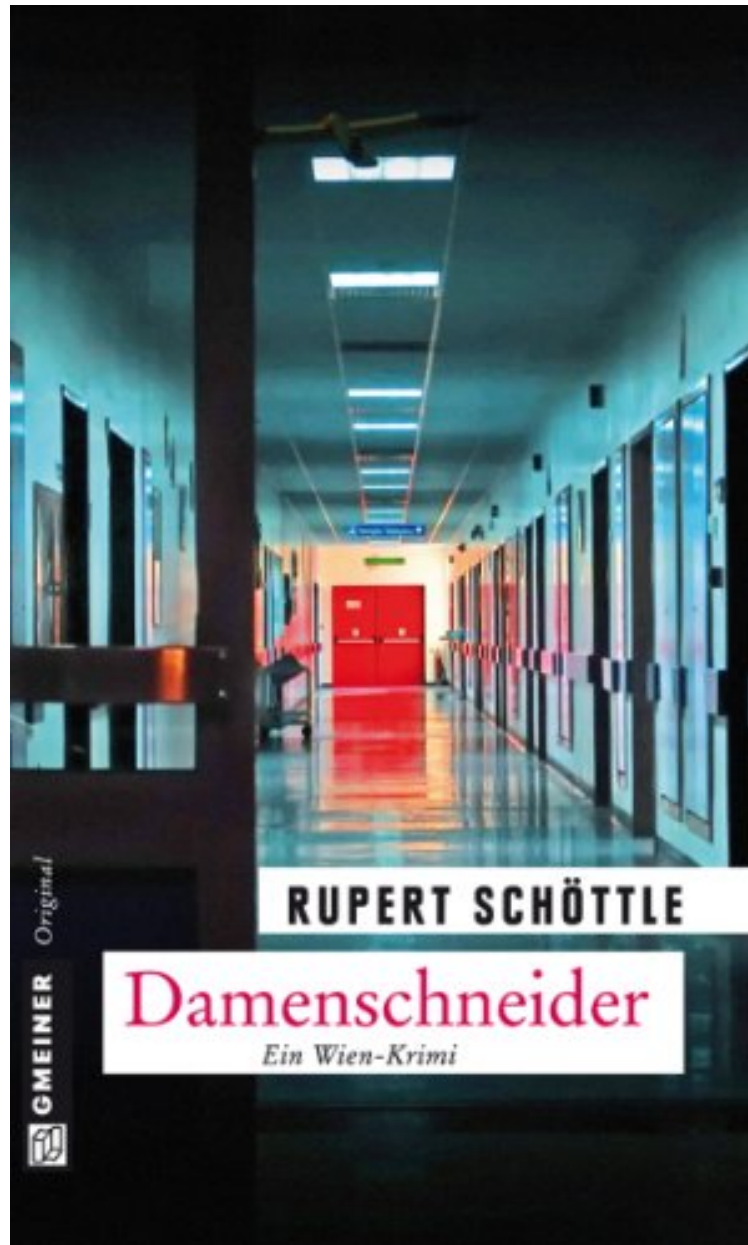


[Read free ebook] Damenschneider: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Damenschneider: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Rupert Schöttle

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #156320 in eBooksVerffentlicht am: 2011-07-11Erscheinungsdatum:
2011-07-11File Name: B00FOJ49EA | File size: 20.Mb

Von Rupert Schöttle : Damenschneider: Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Damenschneider:

Kriminalroman (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
spannend,wienerisch,lesenswert
Von Sabine DB
Mit den 3 Attributen "Spannend,wienerisch,lesenswert" lässt sich dieser Krimi kurz beschreiben. Man sollte nicht glauben, dass der Autor Musiker ist, aber seine wahre Profession blitzt im Krimi immer wieder durch. Die Kriminalisten Vogel und Walz stehen vor einem Rätsel: seltsame Unfälle und Fotos als Leserfotos davon, wie passt das denn zusammen?? Wirklich ein Unfall oder ein raffinierter Plan, was steckt dahinter? Und so ganz nebenbei lernen sie im Krankenhaus bei der Befragung des Unfallopfers einen serbischen Krankenpfleger kennen. Und der ist danach tot, Rätsel über Rätsel. Wer ist der Mörder des Krankenpflegers? Warum musste er sterben? Was haben Schönheitsoperationen damit zu tun? Dieser Krimi garantiert Spannung von der ersten bis zur letzten Seite und ich hoffe auf einen baldigen neuen Fall für Walz und Vogel. ES lohnt sich dieses Buch zu lesen.
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wer war der unbekannte Fotograf? Von Wolfgang Neubacher
Wieder einmal "wildert" ein Künstler in einem anderen Genre: Rupert Schittle ist an sich Cellist in bekannten Wiener Orchestern, daneben aber auch Autor von Büchern rund um den Orchestergraben. Außerdem schreibt er auch Krimis - wie eben "Damenschneider". Im Mittelpunkt des Geschehens: Die beiden Wiener Bezirksinspektoren Kajetan Vogel und Alfons Walz. Als sie in der "U-Bahn-Zeitung" auf ein (anonymes) Foto eines schweren Motorradunfalls stoßen, kommt ihnen das doch eigenartig vor. Sie durchforsten mehrere Ausgaben der Zeitung nach solchen Fotos (für die die Fotografen natürlich Honorar erhielten) - und stoßen auf einige Ungereimtheiten. Daneben besuchen sie das schwerverletzte Opfer des oben erwähnten Motorradunfalls im Krankenhaus: Auch hier scheint einiges nicht zu stimmen! Mit ihren weiteren Nachforschungen treten sie eine Lawine los... "Schönheitswahn" ist ein einerseits spannender, dabei aber vergnüglicher Krimi mit viel "Wiener Schmelz". Dass daneben bei diesem Autor musikalische Elemente kurzweiligst eingebaut werden, verwundert nicht weiter. Trotz kleiner Schwächen (vor allem gegen Schluss) muss man feststellen: Nur weiter so!
1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein typischer Schittle
Von Nom de Plume
Kann es sein, dass das Buch zu anspruchsvoll für jenen 1-Stern vergebenden Leser war? Der rote Faden ist eindeutig zu erkennen, der Stil, wie von Rupert Schittle gewohnt, flüssig und elegant und die Geschichte einfach gut. Ich gebe dem Buch 5 Sterne. Am Meisten mag ich die Schilderungen der Wiener "Oberschicht" und die beiden Kommissare, die ihre eigene Sicht von Gerechtigkeit haben. Empfehlung!

Kurzbeschreibung
Ein schwerer Motorradunfall gibt der Wiener Polizei schon seit längerem ein Rätsel auf. Erst als die Inspektoren Kajetan Vogel und Alfons Walz in einer Zeitung auf ein anonymes Leserfoto des Unglücks stoßen, kommt Bewegung in die Sache: Sie besuchen das Unfallopfer im Krankenhaus, um Nheres herauszufinden. Dabei lernen sie den serbischen Krankenpfleger Bojan Bilovic kennen, der behauptet, früher Chirurg in Belgrad gewesen zu sein. Als er tags darauf tot in seiner Wohnung aufgefunden wird und das Gericht aufkommt, Bilovic habe illegale Schönheitsoperationen durchgeführt, nimmt der Fall eine dramatische Wendung.
Pressestimmen
Ein Leckerbissen für alle Anhänger des geistreichen Kriminalromans. Hochspannung wechselt sich hier mit musikalischen und kulinarischen Güssen ab.
Kurzbeschreibung
Ein schwerer Motorradunfall gibt der Wiener Polizei schon seit längerem ein Rätsel auf. Erst als die Inspektoren Kajetan Vogel und Alfons Walz in einer Zeitung auf ein anonymes Leserfoto des Unglücks stoßen, kommt Bewegung in die Sache: Sie besuchen das Unfallopfer im Krankenhaus, um Nheres herauszufinden. Dabei lernen sie den serbischen Krankenpfleger Bojan Bilovic kennen, der behauptet, früher Chirurg in Belgrad gewesen zu sein. Als er tags darauf tot in seiner Wohnung aufgefunden wird und das Gericht aufkommt, Bilovic habe illegale Schönheitsoperationen durchgeführt, nimmt der Fall eine dramatische Wendung.